



Pius Zängerle, Präsident LuzernPlus.



Andreas Michel (links), Gemeinderat Ebikon, mit Daniel Scherz, Geschäftsführer Rontaler AG.



Bruno Kunz (links), Leiter D4, mit André Wespi, Geschäftsführer Gemeinde Root.

Billettsteuer gibt zu diskutieren

Nachgefragt bei Daniel Gasser, Gemeindepräsident von Ebikon

Daniel Gasser, wie steht die Bevölkerung der Mall of Switzerland heute gegenüber? Was für Feedbacks erhalten Sie persönlich?
Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind unterschiedlich. Viele Personen freuen sich auf die neuen Angebote im Rontal, einige Personen sind skeptisch, ob sich die Mall im aktuellen Umfeld behaupten kann, und eine weitere Gruppe hat grossen Respekt vor der möglichen Verkehrszunahme.

Wie haben Ihre Partner von der Mall auf die Abstimmung der Billettsteuer reagiert?
Wir sind in engem Kontakt mit Pathé und besprechen Lösungen. Das Reglement gibt aber ein enges Korsett vor.

Was für Rahmenbenefits erwarten Sie von der Mall of Switzerland?
Die Mall bringt über 1100 Arbeitsplätze in die Region und gleichzeitig spannende Angebote im Bereich von Detailhandel und Freizeit.

Die Mall macht ja nur einen Teil der Entwicklung aus, die Luzern-Ost in den nächsten Jahren erleben wird. Bis 2030 wird ein Bevölkerungswachstum von 30 Prozent erwartet, die Anzahl Beschäftigter dürfte gemäss Prognosen im Vergleich zu heute um 40 Prozent ansteigen. Wie ist diese Entwicklung möglich?

Die Migros plant auf dem MParc-Areal mit dem Quartier «Qube» 280 Wohnungen für 500 Einwohner. Neben diesen beiden Projekten befinden sich derzeit rund 40 weitere Wohnareale für 50 bis 500 Einwohner in der Planung.

Das heisst, es muss auch verkehrstechnische Anpassungen geben.
Die Mobilitätszunahme ist eine Folge dieser Entwicklung auf der gesamten Achse Luzern–Zug–Zürich. Dieses Wachstum stellt eine besondere Herausforderung für Gemeinden, Kanton, Wirtschaft und NGO wie Verbände sowie Vereine dar. Es geht dabei um die Entwicklung städtebaulicher Qualitäten mit Mobilitätsfragen, welche die Begegnungen und das Zusammenleben innerhalb der Gemeinden fördern. Was das lokal und konkret in den Gemeinden bedeutet, zeigt das Themenmagazin «Locality» mit Statements von Persönlichkeiten sowie bildlich mit Zahlen, Vergleichen, Herausforderungen, Massnahmen und neuen Ansätzen auf.

Wie blicken Sie den Eröffnungstagen der Mall verkehrstechnisch entgegen? Kommen da Bammel auf, der Verkehr könnte zum Erliegen kommen?

Gemeinsam mit der Mall entwickeln wir unsere Konzepte zum Verkehr weiter. Insbesondere der öffentliche Verkehr muss attraktiv sein. Die Mall ist innovativ und hat an der Medienkonferenz Ideen zu vergünstigten Tickets an den Eröffnungstagen aufgezeigt. Eine weitere Dienstleistung ist der Heimpliedersdienst für eingekaufte Produkte.

Interview Marcel Habegger

Das 68-seitige Magazin «Locality» erschien am Dienstag und wurde in alle Haushaltungen der sieben Luzern-Ost-Gemeinden sowie allen angrenzenden Gemeinden mit einer Auflage von 40 000 Exemplaren verteilt.

EVENT DER WOCHE: Netzwerkanlass der Gemeinde Ebikon

9000 Einwohner für Luzern Ost

Luzern-Ost boomt: Bis 2030 wird ein Bevölkerungswachstum von 30 Prozent erwartet. Wie das geht, präsentierte Ebikon mit seinen Partnern letzte Woche im D4 und im Themenmagazin «Locality» (siehe Interview). Bilder: stei



Tobias Ucen vom TCS mit einem von drei Miet-Lastenvelos «Carvelo2go» des TCS.



Alex Mathis (links), Geschäftsführer Gemeinde Ebikon, Sarah Troxler, SBB, und Roland Baggenstos, Gemeindegemeinschafts-Substitut, Notar, Ebikon.



Grosses Interesse an der Präsentation des Themenmagazins «Locality».



Teil der «Locality»-Macher: Michael Zimmermann, Gemeinde Ebikon, Nathalie Mil, Luzern Ost, Miroslav Jurendic, Art Director «Zweikraft».



Werner Schaeppi (links), Kommunikationsverantwortlicher Mall of Switzerland, mit Peter Steiner, Steiner & Huber GmbH.



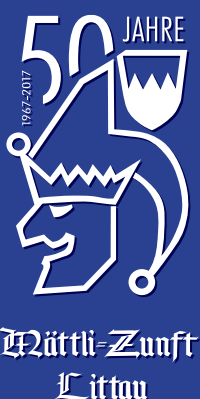
Silvan Gilgen, Vorsitzender der Bankleitung Raiffeisenbank Luzern.



Andreas Gyger, Leiter Expansion der Migros Luzern (links), mit Bernd Hofer, Verantwortlicher Projektentwicklung Mall of Switzerland.



Daniel Gasser, Gemeindepräsident Ebikon.



Jubiläums-Fest Sonntag 11. Juni 2017

- ▶ Fröhschoppen mit – Musikgesellschaft Littau
- Jodlerfründe Ruopige
- ▶ Kilbi – Karussell – Kinderschminken
- Hüpfburg – Schiessbude
- ▶ Geburtstagsständli aller Littauer Guggenmusigen
- ▶ Essen zu familienfreundlichen Preisen

ab 10.30 Uhr im Zentrum St. Michael in Littau